

Flidderweken 2.0

(Flitterwochen 2.0)

Komödie

von

Michael Schmid

Plattdeutsche Fassung

von

Heino Buerhoop

**Plausus Theaterverlag
Kasernenstr. 56, 53111 Bonn**

Inhalt:

Nach 25 Jahren kommen Barbara und Horst wieder auf den Campingplatz „Romina Italia“, wo sie damals ihre Flitterwochen verbracht haben. Sie möchten dort jetzt auch das Hochzeitsjubiläum feiern, mit einem Jubiläumsgottesdienst, den Pater Franz für sie halten soll. Tochter Julia ist auch dabei und freut sich schon auf Sonne, Strand und einen Urlaubsflirt. Nachdem der Wohnwagen hergerichtet und das Vorzelt aufgebaut ist, steht einem entspannten Urlaub unter Palmen nichts mehr im Wege. Doch in Wirklichkeit kommt es anders. Denn damals, vor 25 Jahren, hat man Barbara und Horst KO-Tropfen in ihr Getränk gegeben und beide können sich nicht mehr an die damaligen Geschehnisse erinnern, was sie aber gegenseitig nicht zugeben. Erste Informanten über ihre Wissenslücken könnten sie von Rosi und Ossi bekommen, denn die beiden sind schon mehr als 25 Jahren hier am Campingplatz immer an derselben Stelle. Pietro, der Eigentümer des Platzes, und die langjährige Angestellte Anna-Maria, können sich noch sehr gut an Horst und Barbara erinnern, und diese Erinnerungen sind nicht gerade positiv. Das verursacht einige Turbulenzen und es klärt sich auf, was damals vor 25 Jahren geschah. Barbara und Horst erfahren, ob sie wollen oder nicht, die schmerzhafteste Wahrheit.

Rollen und Einsätze:

Barbara Hainle (146) seit 25 Jahren mit Horst verheiratet

Horst Hainle (165) feiert die Silberne Hochzeit mit Barbara

Julia Hainle (97) Tochter von Barbara und Horst

Ossi Bühler (79) Camping-Nachbar der Hainles.

Rosi Bühler (79) Camping-Nachbarin der Hainles

Angelo (72) Animateur des Camping-Clubs, Sohn von Anna-Maria

Anna-Maria Rinner (51) ... rechte Hand von Pietro, Mutter von Angelo

Pietro di Campello (31)* ... Eigentümer und Manager des Campingplatzes.

*Durch kleine Änderungen auch weiblich besetzbar oder als Doppelrolle mit Pater Franz möglich.

Pater Franz (43)* ... Priester im Ruhestand. Soll die Messe der silbernen Hochzeit der Hainles zelebrieren.

Auch als Doppelrolle mit Pietro di Campello möglich.

Bühnenbild:

Hintergrund/Dekoration: Urlaubsflair, Bäume, Campingplatz.

Bühnenbild: 2 Camper (eventuell auf die Kulisse gezeichnet) stehen nebeneinander. Vor dem linken Camper (Camper der Hainles) wird gleich zu Beginn des 1. Aktes ein Vorzelt aufgebaut.

Durch beide Camper gibt es Abgänge hinter die Bühne. Außerdem gibt es Abgänge links und rechts von der Bühne. Eventuell können diese mit Beschilderungen gekennzeichnet werden, z. B.

Links: al Mare, **Rechts:** Information.

Auf der Bühne stehen Campingstühle als Sitzmöglichkeiten sowie ein kleiner Campingtisch auf der linken Seite mit einer Flasche Sekt und Gläsern. Außerdem wird eine Kühlbox mit Bier benötigt.

1. Akt

1. Szene

Ankunft am Campingplatz

Barbara, Horst, Julia

Die Hainles sind auf der Bühne. Während Horst mit zunehmendem Ärger das Vorzelt aufstellt, öffnen die Damen eine Flasche Sekt und schenken sich ein Gläschen ein.

Barbara: *(erfreut, jubelnd)*

Is dat nich wunnerbar hier, mien Schatz? Na so veel John wedder hier up usen Campingplatz!

Horst: *(baut gerade das Vorzelt auf, genervt)*

Jo, *(schnauft kräftig aus)* wükdlich de Hamer! Aver düt Vörtelt ...

Julia: *(zustimmend)*

Find ik ok, Mami! Düsse Anlaag ... dat lett so, as weer se komplett överhaalt un allens so modern.

Horst: *(genervt)*

Mhm ... un allens so einfach hentostellen!

Barbara: *(schwärmt)*

Dat weer dat domaals bi us ersten Flidderweken ok al, nich wohr, mien Smusebär?

Horst: *(sichtlich überfordert mit dem Zelt)*

Jo, weer dat. Een Spier kann ik mi dor ok noch up besinnen. Blots dat mit dat Vörtelt weer domaals noch veel einfacher.

Barbara: *(zu ihrem Mann, stößt mit Julia an und trinkt aus dem Sektklas)*

Tööv, Schatz, ik warr glieks mit Hand anleggen!

Julia: *(schwärmt)*

So romantisch! Ji sünd jümmers noch so, as harrn ji jo jüst in'nanner verleevt! Villicht draap ik hier jo ok een, de to mi passt!

Barbara: *(zu Julia)*

So as domaals, frisch verleevt ... dat weern wi doch, mien Snuckelchen?

Horst:

Nu kumm al un faat mit an!

Barbara: *(zu Julia)*

Dor kannst mal sehn – wenn em wat verdwars kümmt, is he allens annere as romantisch ... aver du kennst em jo!

Julia: *(kann Mamas Reden nicht mehr hören)*

Och Paps, dat warrt al! Eenmal anständig deep Luft halen un du kannst de Frische spören!

Horst: *(rastet aus)*

Och du dicke Kacke! Dat kann doch woll nich angahn! Nu heff ik aver endlich de Nääs vull van düt Getüdel hier. Un wenn ji dortwüsch sabbelt, erst recht. Stellt lever mal düt Schampustüügs bisiet un helpt mi bi dat Vörtelt!

2. Szene Die lieben Nachbarn

Barbara, Horst, Juli, Ossi, Rosi

In diesem Moment kommen Ossi und Rosi aus ihrem Campingwagen.

Ossi: *(cool zu Horst)*

Hey, leve Naver, chill dien Basis! Du büst hier in't Paradies. Keen Grund, de Nerven to verleren. Wo drückt denn de Schoh?

Horst: *(kontert genervt)*

Wo de Schoh drück, fraagst du so dorher? Wat hest du denn hüüt Morgen al smöökt?

Rosi: *(geht dazwischen, verteidigt ihren Mann)*

Nu maak aver mal halvläng, du Hampelmann. Du kriggst dat nich mal up de Reeg, hier dat Vörtelt uptostellen, büst aver mien Mann gegenöver glieks mucksch. Dorbi weeßt du nich mal, mit wen du hier snackst!

Horst: *(will losschimpfen)*

Ik warr di glieks mal wiesen, wat een Hampel...

Barbara: *(beruhigt ihren Mann und hält diesen zurück)*

Aver nich doch, mien Snuckelchen. Dat is nich goot för dien Blootdruck. Wenn ik us kört vörstellen dröff: Wi sünd de Hainles. Wi verbringt hier us tweeten Flidderweken wegen us silbern Hochtiet. Domaals, vör 25 Johrn, weern wi hier ok al up düssen Campingplatz.

Rosi: *(erfreut)*

Och, wo nett! Flidderweken – de tweeten ... un de Dochter is ok glieks dorbi?

Barbara:

Jau genau! Segg hallo, mien Schatz!

Julia: *(reicht Rosi und Ossi die Hand, fragend)*

Moin tosamen! Un wat maakt ji hier?

Ossi: *(stolz mit erhobener Brust)*

Bühler. Rosi un Ossi Bühler. Wi sünd Dauercamper un hier up düssen Campingplatz al siet mehr as 25 Johrn!

Rosi: *(noch stolzer)*

Jau genau! Wi sünd praktisch van Anfang an hier ... un al meist een Deel van dat Inventar!

Horst: *(lacht)*

Un dorbi oolt worrn un klapprig!

Barbara: *(schimpft)*

Horst, nu riet di mal an'n Remen! ... Och nee, so lang al kaamt ji hier jümmers wedder her?

Julia: *(lacht)*

Denn köönt ji hier jo ok een silbern't Jubiläum fiern!

Ossi: *(stolz)*

Kloor, dat maakt wi ok! Hüüt Avend bi de grode Karaoke-Schau!

Rosi:

Wi sünd al täämlich upgereegt! Pietro warrt us as Hauptattraktschoon ankünnigen!

Barbara: *(fragend)*

Pietro?

Rosi: *(erklärt, schwärmt)*

Pietro is de Chef van düssen Platz hier. He is so charmant. Un he hett so schöne Ogen.

Ossi: *(spricht zu Horst)*

Dor geev ik di mal glieks een Tipp! Besorg di een körte Lien un laat se nich to lang ut de Ogen. Up düssen Pietro sünd se all heet as Frittenfett.

Horst: *(zieht einen Strick aus einer Tasche)*

Düsse Strick warrt dat seker ok doon! Dat annere Enn maak ik hier an de Stang van dat Vörtelt fast. Denn gifft dat seker een Gepulter, falls se stiften gahn will!

Julia: *(schüttelt den Kopf)*

Mit de Iefersucht kaamt de Mannslüüd anschienend up düsse Welt nich torecht!

Barbara: *(zuckt mit den Schultern)*

Dor warrst du mit leven möten, Julia.

Rosi: *(lacht, zeigt auf die Männer)*

Tominst sünd de beiden nu glieks up desülvige Wellenlänge.

Ossi gibt für seinen Nachbarn gerade eine Dose Bier aus, die er aus einer Kiste holt.

Horst: *(höhnisch)*

Och Julchen, dat is doch nich so ernst meent. Weeßt du, ik bün nu einfach in Urlaubsstimmung!

Ossi:

Na, denn prost, leve Naver! *(beide trinken einen kräftigen Schluck)* Nu wies ik di erst mal usen Camper! Dor warrst du Ogen maken. *(beide verschwinden im Campingbus von Ossi)*

Horst:

Dor bün ik jo mal gespannt!

3. Szene

Pläne für den Karaoke-Abend

Barbara, Julia, Rosi,

Julia: *(erfreut)*

So Mami, nu kann dat mit den Urlaub losgahn. Papa is versorgt ... un ik würr seggen, wi schenkt us noch een in. *(schenkt dabei drei Gläser Sekt ein)*

Barbara: *(zustimmend)*

Dat is een gode Idee, mien lütte Muus! Och, Rosi, muchst du ok een Schampus? *(reicht der Nachbarin ein Glas)*

Rosi: *(erhebt das Glas)*

Geern! Also up de tweeten Flidderweken! Prost!

Barbara: *(erhebt ebenfalls das Glas)*

Un för jo Glückwunsch to 25 Jahr up düssen Campingplatz!

Julia: *(alle drei stoßen an)*

Un up een entspannten Urlaub un dat dat nich to langwielig warrt un wi wat beleven köönt. *(alle drei nehmen einen kräftigen Schluck)* Apropos mit wat beleven ... harrst du nich van een Karaoke-Avend snackt?

Rosi: *(begeistert)*

Jo kloor! Minsch, dat warrt spannend! Hüüt Avend in de Disco. Mien Ossi un ik singt „Azzuro“ van Adriano Celentano!

Julia: *(unwissend)*

Wat is dat denn? Een Leed över Himbeerries??

Barbara: *(besserwisserisch)*

Och Schätzchen, doch nich Gelato! Celentano – Adriano Celentano ... dat is een italieenschen Sänger un Schauspeler! Een van domaals!

Rosi: *(schwärmt)*

Dat is ehrder us Generatschoon. Minsch, weern wi dor noch jung! Is doch kloor, dat du den nich kennen kannst.

Julia: *(schockiert)*

Oh Gott, denn warrt dat woll keen Party, sünnern een Oldie-Avend. Ü-50 oder so!

Rosi:

Nee, ganz un gor nich! Dat warrt een kunterbunten Avend, wo jedeen mitmaken kann! Wüllt ji nich ok wat maken?

Barbara: *(hält die Hände abweisend vor sich)*

Horst un ik tosamen up de Bühn? Na, of dat goot geiht? Allerdings mutt ik togeven, eenmal hebbt wi dat al probeert.

Julia: *(entzückt)*

Oh, wo romantisch, du un Paps up de Bühn! Laat mi raden: „Something stupid“ van Frank un Nancy Sinatra?

Barbara: *(lacht)*

Nee, noch veel slimmer! „Im Wagen vor mir fährt ein junges Mädchen“! Ik heff düt „Rata rata“ vundaag noch in't Ohr!

Julia: *(ungläubig)*

Dat Paps so romantisch is! Ik heff em noch nie nich singen höört. De Sieden kenn ik an em gor nich. Dat schullen ji aver unbedingt maken, Mama!

Barbara:

Up keen Fall! Ik heff mi domaals so schaamt! Ik schaam mi vundaag noch dorför!

Rosi:

Jo, aver woso denn?

Barbara:

Horst kann überhaupt nich singen! De brummt jo deper as een Plüüschmors (Hummel)!

Julia:

Na, so slimm is he ok wedder nich! Aver Beat-Boxen kann he!

Rosi: *(erfreut vom Vorschlag)*

Jo, dat passt as de Fuust up't Oog. Dat is jo total Up-To-Date – so warrt dat woll seggt, oder? An'n besten ji maakt den Hit „Senza una Donna“.

Barbara: *(lacht)*

Jau genau! Aver ahn mi – so is doch ok de Titel . Senza una Donna – ahn een Fro!

Rosi:

Denn bruukt wi woll blots noch een Leed för de junge Daam!

Julia: *(entsetzt)*

Ik? Up de Bühn? Nee, danke! Dorför warr ik bi jo ümso mehr klatschen!

4. Szene

Animationsprogramm

Barbara, Julia, Rosi, Angelo

Angelo kommt von rechts oder eventuell aus dem Publikumsraum auf die Bühne. Er präsentiert das Animationsprogramm und will die Damen dafür gewinnen.

Angelo: *(prahlerisch)*

Buongiorno a tutti! Hallo Leute! Welcome!

Julia: *(träumerisch)*

Wat för een Mann! Ik glööv, de kunn mi för een Karaoke-Duett övertügen.

Rosi: *(lacht)*

Dat is Angelo, de Animatuer hier in'n Club. De is bi de Show up jeden Fall dorbi, he sorgt nämlich för de Musik!

Julia: *(winkt Angelo herbei)*

Villicht hett he jo Lust? *(zuckt mit den Schultern)* Hallo!

Barbara: *(ermahnend)*

Julia! Holl di bidde trüch!

Angelo: *(begrüßt die Damen)*

Hallo meine Damen! Sie sprechen Deutsch?

Julia:

Bingo!

Angelo:

Herzlich Willkommen hier auf unserem Campingplatz. Sie beide sind bestimmt neu hier, denn über solch reizende Damen wäre ich längst schon hergefallen!

Barbara: *(abwertend)*

Een richtigen Gigolo!

Julia: *(genervt)*

Minsch Mama, laat em doch!

Angelo: *(ausbessernd)*

Nein, nur halbe Gigolo! Meine Mutter ist Deutsch und spricht mit mir so, manchmal sogar plattes Deutsch. Sie arbeitet aber schon ihr halbes Leben hier am Campingplatz!

Julia: *(verliebt)*

Also, tominst een halven Italjener, de ok noch Düütsch snackt!

Angelo: *(prahlerisch)*

Und noch dazu bin ich nur für eure Unterhaltung hier! Na, wie sieht's aus? *(nimmt Rosi und macht mit ihr eine Tanzumdrehung)* Ein bisschen Aqua-Aerobic für meine liebe Rosi?

Rosi: *(fühlt sich geschmeichelt)*

Oh Angelo, du weißt doch, dass ich normalerweise immer dabei bin, aber heute leider nicht!

Angelo: *(wendet sich von Rosi ab und nimmt Barbaras Hände und dreht sie ein)*

Oder Yoga für Sie, wehrte Dame?